
4476/J XXV. GP

Eingelangt am 08.04.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Polizeieinsätze am Wiener Praterstern 2014

Seit Jahren ist der Wiener Praterstern ein Treffpunkt für obdachlose, alkoholranke und drogensüchtige Personen. Gleichzeitig ist der Praterstern ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt, etwa 130.000 Personen frequentieren diesen täglich.

Das am Bahnhof befindliche Polizeiwachzimmer wurde nun in die Lassallestraße verlegt, in Fahrtrichtung vom Praterstern weg. Auch eine Anfahrtszeit von wenigen Minuten stellt eine Verschlechterung zur derzeitigen Situation dar.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres folgende

ANFRAGE

1. Wie viele Polizeieinsätze gab es im Jahr 2014 am Wiener Praterstern, bzw. im Radius von 700m?
2. An welchen Kalendertagen fanden die betreffenden Einsätze statt?
3. Wann genau begannen und wann endeten jeweils die Polizeieinsätze?
4. Wie viele polizeiliche Einsatzkräfte waren bei den jeweiligen Einsätzen nötig?
5. Wurden auch WEGA-Kräfte benötigt?
6. Wenn ja, wie oft und wann?
7. Wie viele strafrechtliche Delikte wurden zur Anzeige gebracht?
8. Wie viele Beamte versehen derzeit Dienst in der PI Lassallestraße?
9. Wie viele dieser Beamten sind derzeit karenziert?
10. Welche Nachnutzung ist für die frühere PI Praterstern geplant?
11. Fallen derzeit Kosten für die ehemalige PI Praterstern an?
12. Wenn ja, wie hoch sind die monatlichen Belastungen?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.